A. Leitantrag an den 13. Landesparteitag

A.1. Partei ergreifen!

ÄA.1.6. Änderungsantrag zum Leitantrag - Partei ergreifen für Selbstbestimmung!

EinreicherInnen: Pia Barkow, Sarah Buddeberg, Claudia Jobst (LISA Sprecherin), Anja Eich-

horn (Sprecherin für Gleichstellung und feministische Politik), Lars Kleba, Daniel Knorr, Fabian Blunck (Sprecher*n LAG queer), Caren Lay, Susanna Karawanskij, Peter Porsch, Kerstin Köditz, Dagmar Weidauer (LISA Spre-

cherin), René Strowick, Katja Kipping

Der Landesparteitag möge die folgende Änderung beschließen:

Ersetzung in Zeile 201:

Alt:

Für die Mehrheit der Menschen

Neu:

Für alle Menschen

Begründung:

Die bisherige Überschrift "Für die Mehrheit der Menschen" ist missverständlich: Wie aus dem Text

hervorgeht, ist damit eigentlich gemeint, dass unsere Politik Verbesserungen für eine Vielzahl von Menschen bringt, dass wir nicht nur ein bestimmtes Klientel bedienen. Die in der LINKEN häufig verwendete Formulierung "für die Mehrheit" lässt sich jedoch auch anders lesen, nämlich als Abgrenzung der Mehrheit gegen eine Minderheit. Tatsächlich sind unsere politischen Forderungen in der aktuellen Entwicklung möglicherweise nicht der Ausdruck der "Mehrheit" oder der Gruppe, die als Mehrheit wahrgenommen wird. Auch ist es ja mitnichten unser Anliegen, unsere politische Grundhaltung abhängig von der aktuellen Stimmungslage zu verändern. Vielmehr ist ein wichtiger Teil unserer Politik auch explizit auf Minderheiten ausgerichtet, denen wir eine Stimme geben, für deren Interessen wir uns einsetzen. Deshalb beantragen wir, die Überschrift in "Für alle Menschen" zu ändern. Damit können wir als LINKE zugleich selbstbewusst unsere Überzeugung zum Ausdruck bringen, dass unsere Politik und die Idee des demokratischen Sozialismus (siehe Zeile 226f) zu einer Verbesserung für alle Menschen führt/führen würde, unabhängig davon, wie sich diese zu uns verorten.

Entscheidung des Parteitages	
Angenommen:	Abgelehnt:
Überwiesen an:	
Stimmen dafür: dagegen:	Enthaltungen:
Bemerkungen:	